

19. bis 21. September 2025

Festschrift

mit Programm



Erntedankfest-gemeinsam friedlich feiern





www.heidekrautbahn.de





www.wasserstoffschieneheidekrautbahn.de



Klimafreundlich in die Zukunft

www.NEB.de » NEB-Kundencenter, Weitlingstr. 15, 10317 Berlin » Tel. 030 396011-344

Heidekrautbahn (RB27)

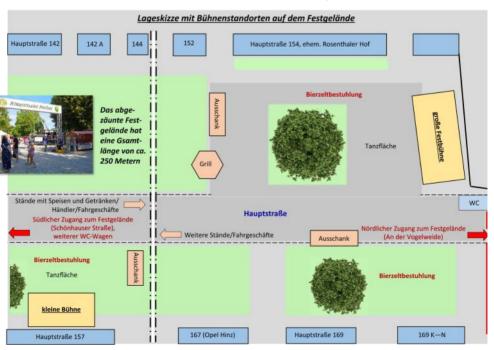
Mit der Reaktivierung der historischen Stammstrecke und dem Einsatz von Wasserstoffzügen möchte die NEB den emissionsfreien Nahverkehr ausbauen und eine zusätzliche Anbindung der nördlichen Landkreise Barnim und Oberhavel zur Hauptstadt schaffen.



AUS DEM INHALT

04	Grußworte
06	Programm große Festbühne
11	Programm kleine Bühne
12	Programm Landhaus
13	Programm Kirche
14	Informationen zum Festumzug
20	Die Mönchmühler Straße 9 - es gibt noch Wunder
27	Das Festprogramm in Kürze
	(Programmteile aller Veranstaltungsorte in chronologischer Abfolge)
34	Neueste Entwicklungen auf der Stammstrecke der
	Heidekrautbahn
38	Zur Geschichte des Rosenthaler Herbstes
42	Kleiner Ratgeber für Haustierfreunde
47 bis 49	Hinweise auf weitere Veranstaltungen
51	Wichtige Hinweise des Veranstalters

Die weiteren Seiten sind der Werbung unserer Sponsoren vorbehalten



Grußwort der Bezirksbürgermeisterin von Pankow zum 52. Rosenthaler Herbst 2025



Dr. Cordelia Koch

Liebe Rosenthalerinnen und Rosenthaler, liebe Gäste des Rosenthaler Herbstes,

auch in diesem Jahr feiern wir wieder den Rosenthaler Herbst. Dieses Fest gehört seit über 50 Jahren zu unserem Bezirk Pankow.

Viele Menschen aus Rosenthal und aus anderen Teilen Berlins freuen sich jedes Jahr auf diese besonderen Tage. Der Rosenthaler Herbst zeigt, wie stark die Gemeinschaft hier ist. Nachbarschaft, Heimatverbundenheit und ehrenamtliches Engagement machen dieses Fest möglich.

Rosenthal ist ein Ort mit fast 800 Jahren Geschichte. Doch das Leben hier ist lebendig und offen für Neues.

Der Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V. hat daran großen Anteil. Seit über 20 Jahren sorgt der Verein dafür, dass Traditionen bewahrt und die Nachbarschaft gestärkt wird. Mit dem schönen Motto:

"Nach dem Rosenthaler Herbst ist vor dem Rosenthaler Herbst!" zeigt der Verein, wie viel Herzblut hier im Einsatz ist.

Ich danke allen, die dieses Fest unterstützen: dem Bürgerverein, den vielen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren und allen engagierten Nachbarinnen und Nachbarn. Sie alle tragen dazu bei, dass der Rosenthaler Herbst jedes Jahr wieder ein Erfolg wird.

Ich möchte besonders die neuen Bewohnerinnen und Bewohner von Rosenthal einladen, bei den vielfältigen Aktionen im Ort mitzumachen. Zum Beispiel beim Frühjahrsputz, bei der Pflege der Gedenkstätten oder bei den Veranstaltungen, die Menschen zusammenbringen. So können Sie Rosenthal und seine lebendige Gemeinschaft besser kennenlernen.

Was Rosenthal für mich besonders macht, ist die Verbindung aus Geschichte und Gegenwart, aus Tradition und neuen Ideen. Es ist schön zu sehen, wie hier viele Menschen gemeinsam ihren Ort gestalten.

Ich wünsche allen Rosenthalerinnen und Rosenthalern und allen Gästen des Festes schöne, fröhliche Festtage.

Genießen Sie diese besondere Zeit miteinander!

Ihre
Dr. Cordelia Koch
Bezirksbürgermeisterin von Pankow

Wichtige Hinweise des Veranstalters finden Sie auf Seite 51 (3. Umschlagseite)!

Grußwort des Vorsitzenden des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V.



Prof. Hans-Detlef Stober

Liebe Rosenthalerinnen und Rosenthaler, liebe Gäste,

herzlich willkommen zum 52. Rosenthaler Herbst – unserem traditionsreichen Erntedank- und Straßenfest im Herzen von Rosenthal!

Auch in diesem Jahr freuen wir uns, mit Ihnen gemeinsam ein Fest zu feiern, das längst über die Pankower Ortsteilgrenzen hinaus bekannt geworden ist.

Drei Tage voller Begegnungen, Musik, Genuss und fröhlicher Geselligkeit erwarten Sie auf unserem schönen Dorfanger zwischen der Eiche und An der Vogelweide.

Der Bürgerverein Dorf Rosenthal e. V. ist stolz, dieses Fest erneut gemeinsam mit der Event GmbH Laubinger für Sie organisieren zu können. Unser besonderer Dank gilt allen treuen Sponsoren, Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern – und nicht zuletzt den Anwohnerinnen und Anwohnern, die dieses Fest in ihrer Nachbarschaft mit Offenheit und Geduld begleiten.

Der Rosenthaler Herbst ist nicht nur eine geschätzte Tradition, sondern auch Ausdruck unserer lebendigen Dorfgemeinschaft. Der Bürgerverein engagiert sich das ganze Jahr über für ein lebens- und liebenswertes Rosenthal: mit monatlichen Seniorentreffen, gemeinsamen Ausflügen, geselligen Grillabenden und nicht zuletzt unserem "Rosenthaler Abend" mit Musik und Tanz. Ebenso setzen wir uns aktiv für die Pflege des historischen Dorfkerns und die Weiterentwicklung unseres Ortsteils ein.

Trotz aller Festfreude möchten wir aktuelle Herausforderungen nicht verschweigen: Der Zustand wichtiger Straßen wie der Kastanienallee und der Friedrich-Engels-Straße ist weiterhin untragbar. Wir fordern konkrete Maßnahmen und appellieren an alle verantwortlichen Pankower Politiker, mit uns gemeinsam an nachhaltigen Lösungen zu arbeiten.

Besuchen Sie während des Festes gern unseren Stand auf dem Dorfanger – kommen Sie mit uns ins Gespräch, informieren Sie sich über unsere Arbeit, stöbern Sie in unseren Rosenthal-Chroniken und historischen Fotos, erwerben Sie einen Pin und erfahren Sie mehr über die Geschichte unseres Festes. Wir freuen uns über jede Unterstützung – sei es durch Ihre Mitgliedschaft, Ihre Ideen oder Ihre aktive Mitwirkung. Denn nur gemeinsam können wir Rosenthal gestalten und seine Traditionen lebendig halten.

Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Vorstands fröhliche, entspannte und verbindende Stunden auf dem Rosenthaler Herbst 2025.

Herzlichst, Prof. Hans-Detlef Stober Vorsitzender des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V.

in Höhe Hauptstraße 154, am nördlichen Zugang zum Festgelände (An der Vogelweide)

Freitag, den 19. September 2025

18.00 Uhr Beginn des Markttreibens der Schausteller und Händler

Uhrzeit **Programmteil**

18:00

Begrüßung der Gäste, Infos zum Programm der Festtage, musikalische Einstimmung und Unterhaltung vom Fest-DJ, der an den drei Tagen stets für gute Stimmung sorgt



DJ Marinhio

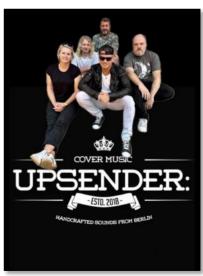
19:00 Eröffnung des 52. Rosenthaler Herbstes / Erntedankfest 2025

> durch die Bezirksbürgermeisterin Dr. Cordelia Koch und den Vorsitzenden des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V. Prof. Hans-Detlef Stober

19:15 Geselliges Fest mit handgemachter Musik von der Live-Band

UPSENDER

Die Berliner Cover- & Partyband UPSENDER wurde 2018 gegründet und begeistert seitdem ihr Publikum mit energiegeladenen Auftritten. Katja am Schlagzeug, Sänger Alex an der Leadgitarre, Thomas an der Rhythmusgitarre, Bassti am Bass und Marcus am Keyboard bilden das perfekte Team, um jede Veranstaltung in eine unvergessliche Party zu verwandeln. Mit einem vielseitigen Repertoire aus Rock, Pop und Klassikern sorgen sie stets für Stimmung und gute Laune.



22:00 Ende der Livemusik, musikalischer Ausklang mit dem Fest-DJ 22:30 Ende des ersten Festtages.

Das Programm in Kürze finden Sie auf Seite 27 in einer chronologischen Abfolge!

Samstag, den 20. September 2025

13:00 Uhr: Beginn des Markttreibens der Schausteller und Händler

<u>Uhrzeit</u> <u>Programmteil</u>

13:00 Musikalische Einstimmung und Infos vom Fest-DJ Marinhio

TANZSTUDIO

13:10 **Tanzstudio Ludwig**

aus Französisch Buchholz mit seinen Kindertanzgruppen



Die Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren freuen sich darauf, uns zu zeigen, was sie schon gelernt haben.



13:50 Unterhaltungsmusik und Show-Einlagen vom **Fest-DJ**

14:20 Ballett- und Tanzschule Sylvia Hadrich

"Tanzen ist eine der schönsten Arten des Ausdrucks. Sei es Freude, Sinnlichkeit, Wut oder Trauer – jeder Tanz kann seine ganz eigene Bedeutung haben." Junge Tänzerinnen und Tänzer aus verschiedenen Tanzkursen vermitteln uns davon einen Eindruck.





Samstag, den 20. September 2025

<u>Uhrzeit</u> <u>Programmteil</u>

15:00 Musikalische Unterhaltung mit dem **Fest-DJ**

15:45 **Schülerband** des Georg-Herwegh-Gymnasiums

Seit 2019 erweitert die Rockband AG das musikalische Spektrum des Georg-Herwegh-Gymnasiums um ein kraftvolles Ensemble abseits von Chor, Bigband und Orchester. Jeden Montag treffen sich engagierte Schülerinnen und Schüler im Proberaum stilecht im Keller um gemeinsam Musik zu machen. Gesangseinlage, Verstärker, Keyboards und Schlagzeug sorgen für echtes Rockband-Feeling.

Gespielt wird, was rockt: von Klassikern wie "Ironic" von Alanis Morissette über Songs von Wir sind Helden bis hin zu eigenen Kompositionen wie "Angel". Die



Mischung aus Covers und kreativen Eigenwerken macht die Band zu einem besonderen Ort musikalischer Entfaltung – ganz im Geist echter Rockmusik.

16:45 Musikalische Unterhaltung mit dem **Fest-DJ**

18:00 The Greatest Hits Show mit der in Thüringen allseits bekannten und beliebten Live-Band





Unter dem Slogan "The Greatest Hits Show" präsentiert die Weimarer Band "Borderline" seit mehr als 20 Jahren auf ihren Konzerten Welthits, Partykracher, Klassiker und Evergreens der letzten Jahrzehnte – zu 100 % live gespielt und eigenständig interpretiert.



Durch eine vielfältige Auswahl der besten Songs aus Rock, Pop, Reggae, Twist und Rock'n'Roll erfahren "Musik-Legenden" im Rahmen der Live-Shows ein musikalisches Revival.

Ebenso kann sich das Publikum darauf freuen, durch deutsche und englischsprachige Kultsongs aktiv in das Programm eingebunden zu werden.

Erleben Sie bei optimalem Sound eine mitreißende Show der besonderen Art. Bei zahlreichen Großveranstaltungen, Firmenevents, Stadt- und Weinfesten sowie Konzerten mit nationalen und internationalen Künstlern haben sich die fünf Profimusiker mit langjähriger Bühnenerfahrung durch ihre Publikumsnähe, Leidenschaft zur Musik, Lebendigkeit und Spielfreude bereits in viele Herzen gespielt.

Für weitere Informationen und aktuelle Neuigkeiten lohnt sich ein Besuch auf der Internetseite www.by-borderline.de oder auf der Facebookseite unter Borderline Weimar.



22:00 Ende der Livemusik, musikalischer Ausklang mit dem Fest-DJ in gedämpfter Lautstärke

22:30 Ende des zweiten Festtages.

ab 22:00 "Festausklang" im Restaurant Bollenpiepe (siehe Seite 16)



GORENFLOS ARCHITEKTEN

Gesellschaft von Architekten mbH

www-gorenflos-architekten.de · Mönchmühler Straße 9 · 13158 Rosenthal · info@gorenflos-architekten.de

Sonntag, den 21. September 2025

Uhrzeit

Programmteil

10:00

Erntedank-Festgottesdienst (siehe Programm der Kirche, Seite 13)

11.30

Musikalische Einstimmung und Infos vom Fest-DJ Marinhio

11:00 Uhr: Beginn des Markttreibens

der Schausteller und Händler

11:40 - 14:40

Frühkonzert mit der **JEB-Band**, einer Blasmusikformation des Jungen Ensembles Berlin.

15:00 Uhr Großer Festumzug. Moderation auf Höhe der Kirche.



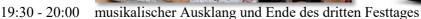


Man nehme die bekanntesten Pop-Songs von ABBA, Michael Jackson, Elton John, Boney M., den Pointer Sisters und Coldplay, Hits von Schlagerlegenden wie Dieter Thomas Kuhn, Udo Jürgens und Marianne Rosenberg, die größten Knaller der Neuen Deutschen Welle oder auch Klassiker vom Schneewalzer bis zur Berliner Luft. Die JEB Band garantiert mit einer einmaligen Repertoirebandbreite maximalen Spaßfaktor! Erleben Sie mit uns zusammen großartige Stunden beim Rosenthaler Herbst auf der großen Festbühne!

16:00 - 19:30

Fortsetzung des Bühnenprogramms auf der großen Festbühne mit dem beliebten Country-Duo "Fairschärft"





Programm kleine Festbühne

In Höhe Hauptstraße 157, am südlichen Zugang zum Festgelände (Rosenthaler Bismarckeiche)

Freitag, den 19. September 2025

<u>Uhrzeit</u> <u>Programmteil</u>

18:00 - 22:30 **DJ NC Chris** sorgt am ersten Abend für gute Unterhaltung





Samstag, den 20. September 2025

18:30 - 22:30 **DJ Kai Stabilke** führt sie durch den zweiten Abend Rosenthaler Herbstdisko mit **Hummel und Stabilke**



Liebe Festbesucher, bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Live-Musik auf der großen Bühne mit Rücksicht auf die Anwohner um 22:00 Uhr endet und dass die DJ's auf beiden Bühnen das Fest dann in gedämpfter Lautstärke ausklingen lassen.



Sonntag, den 21. September 2025

12:00 - 20:00 Musik "vom Band" und Livemusik mit dem **Duo Rolog** - Unterhaltungs– und Tanzmusik mit Schlagern, Oldies u.v.m.







wünscht Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung

Rosenthaler Herbst im Landhaus

Hauptstraße 94, vom abgesperrten Festgelände 9 Gehminuten (700 m) in Richtung Wilhelmsruh





Samstag, 20. September 2025

tomo	t	enkle	on o
MUSIKSCHULE	FÜR	BERLIN	1

<u>Uhrzeit</u> <u>Programmteil</u>	
------------------------------------	--

15:00 Kindermusikprogramm der Musikschule Tomatenklang

16:00 **Rabatz** Puppentheater

17:00 ,,Dance in Landhaus"

18:00 Musik und Tanz auf der Bühne

19:00 "Landhaus sucht den Superstar"



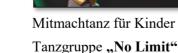
Sonntag, 21. September 2025

14:00 Programm der Musikschule Fröhlich

16:30 **Jonglage & Comedy mit Jochen Falk**







17:30

17:45



Samstag und Sonntag

ab 14:00 Bungee Trampolin, Hüpfburg, Ponyreiten, Rollenrutsche, Kreativangebote, Imbiss, Steinofenpizza, Kaffee, Kuchen, Eis ...

Eintritt für beide Tage, ab 16 Jahre: 2,- € (für alle Mitwirkenden ist der Eintritt frei)

Wir freuen uns über Kuchenspenden. Bitte am Samstag zwischen 12 und 16 Uhr im Landhaus abgeben.

Veranstaltungen der Kirche





Sonntag, 21. September 2025

09:00 Kirche Turmblasen mit dem Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Rosenthal-Wilhelmsruh

10:00 große Bühne (Festgelände)

Open-Air-Erntedank-Festgottesdienst mit dem Chor und dem Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Rosenthal-Wilhelmsruh. Der Gottesdienst wird gehalten von Pfarrer Sven Stoltmann

ab 12:00 Kirche/ Markt

Kirche

18:00

Offene Kirche / Präsentation von Projekten der Ev. Kirchengemeinde auf dem Info- und Kreativmarkt



Kirchensommer 2025



Abschlusskonzert

ENDIGES

atthias Wilke Orgel Collegium Instrumentale Alt-Pankow Rudite Livmane, Leitung

Die Orgelkonzerte von Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach sind geprägt von einer sinnlichen Ästhetik, opulenten Details und dem Spiel von Licht und Schatten.

Großer Festumzug am 21. September 2025

Es ist soweit: Nach den Baumaßnahmen der letzten Jahre in Rosenthal gibt es am Sonntag um 15:00 Uhr wieder einen großen Festumzug!





Zu sehen sein wird auch diese neue Erntekrone.

Die 2024 preisgekrönte Erntekrone wurde unter Verwendung der 4 wichtigsten Getreidesorten sowie weiterer Gräser und Feldfrüchte in Weseram (Kreis Potsdam-Mittelmark) von 4 - 6 Personen in ca. 400 Stunden mit einer speziellen Bindetechnik angefertigt. Als Siegerkrone war sie im Brandenburger Landtag ausgestellt.



Markttreiben rund um die Kunstschmiede



Samstag und Sonntag, 20. und 21. September 2025

Uhrzeit

Programmteil

13.00 - 19.00(Samstag) 12.00 - 18.00 (Sonntag)

Info- und Kreativmarkt in der und rund um die Kunstschmiede von Gösta Gablick mit zahlreichen kreativen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie Ständen von Sponsoren, befreundeten Vereinen und Händlern. In diesem Jahr wird u.a. zum ersten Mal die



Adlatus GmbH mit einem Angebot an Obstlikören, Obstbränden. verschiedenen Ginsorten sowie hausgeräucherter Mettwurst vertreten sein.





Pin-Preis: 4 €

Auf dem Markt befindet sich auch der Info-Stand des Veranstalters (Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V.)

Dort können Sie sich über den Bürgerverein und unser Fest informieren. Sie erhalten zahlreiche regionalgeschichtliche Publikationen (u.a. vom Freundeskeis der Chronik Pankow e.V.) und Vereinsartikel, Zum Beispiel unseren Pin mit dem Wappen von Rosenthal als limitierte Sonderausgabe. Mit dem Kauf unterstützen Sie den Bürgerverein und seine Vorhaben.

Stände befreundeter Vereine:

Verein für Pankow e.V.. 16 Kultur-u. Tourismusmarketing Pankow, Weißenseer Heimatfreunde e.V.. Wilhelm gibt keine Ruh e.V.

Traditionell sorgt der Verein Freunde der Feuerwehr e.V. für das leibliche Wohl. mit Erbsensuppe und

Biabainan aus dor BoldBåcke









Kräuterplatz 3 / 13158 Berlin, Telefon: 030 889 281 83 / www.bollenpiepe.de

Reservierungen auch online möglich

Saisonale Küche mit wechselndem Angebot.

Öffnungszeiten:

Sonntag

Mittwoch bis Freitag 17:30 - 22:00 Uhr / Küche bis 21:00 Uhr

12:00 - 14:30 / Samstag

15:30 - 22:00 Uhr / Küche bis 21:00 Uhr

12:00 - 14:30 / 15:30 - 20:00 Uhr

Montag, Dienstag Geschlossen





Wenn lhr nicht nach Hause wollt, kommt doch nochmal rumgerollt!

Samstag, den 20.09.2025 ab 22:00 Uhr Festausklang im Restaurant Bollenpiepe







- " Gur alten Backstube" wo Tradition duftet

Seit 1863 wird bei Familie Ziekow gebacken – mit Herz, Hand und Hingabe. In einer Zeit, in der noch Pferdefuhrwerke durchs Dorf rollten und Brot im Holzofen reifte, legten unsere Urgroßeltern den Grundstein für das, was heute in der 6. Generation weiterlebt: Eine Bäckerei, die mehr ist als ein Handwerksbetrieb – ein Stück gelebte Geschichte.

Unsere Backstube war immer ein Ort des Zusammenseins. Ein Treffpunkt für Nachbarn, ein Duft von frischem Brot am frühen Morgen, ein Lächeln vom Bäcker hinterm Tresen. Generation um Generation wurde das Wissen weitergegeben – mit Respekt vor dem Handwerk, vor dem einfachen, echten Leben.

Im Jahr 2007 wurde aus der alten Backstube das Café "Zur alten Backstube". Ein Name, der nicht nur das Gebäude ehrt, sondern auch all jene, die darin gearbeitet, gebacken und gelebt haben. Heute treffen sich hier Menschen auf ein gutes Gespräch, ein Stück selbstgebackenen Kuchen – und auf ein Gefühl, das man sonst kaum mehr findet: das Gefühl von zuhause.

Ein besonderes Stück unserer Geschichte liegt im Jahr 1976: Ein altes Video zeigt, wie in unserer Backstube zu DDR-Zeiten noch per Hand der Brotteig geknetet, geformt und gebacken wurde. Es ist ein einzigartiger Blick zurück – roh, ehrlich, berührend. Ein Dokument einer Zeit, in der das Brot nicht einfach nur gebacken wurde, sondern Teil des Alltags und Überlebens war.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – in der alten Backstube, in der die Zeit ein wenig stehen geblieben ist. Und in der es doch jeden Tag neu nach Zukunft duftet.







Beim 100-järigen Jubiläum der Bäckerei Ziekow v.l.n.r.: Lenchen, Bernd, Luise und Willy Ziekow

Die vierte bis sechste Generation der Fam. Ziekow (u. Enkel) sorgt in der Alten Backstube nun für den Duft nach Zukunft.

Hauptstraße 155, 13158 Berlin-Rosenthal

Öffnungszeiten: Sa.-So. 13:00 - 17:00 Uhr

& 030/47488482

www.zuraltenbackstube.de

info@zuraltenbackstube.de

Ihre Backstube für besondere Events! Geburtstage, Hochzeiten, Firmenfeiern u.v.m. Feiern Sie mit uns **20 Jahre Restaurant Siena** in Berlin-Rosenthal am **17. und 25. April 2026** bei einem festlichen Menü, Live-Musik mit Danilo und Cinzia und mit einer großen Tombola. Die Hauptgewinne sind je eine Reise nach **Siena** (Toskana) und nach **Castelsardo** (Sardinien). Darüber hinaus erwarten Sie weitere tolle Gewinne.



19 Jahre







seit 2006



Friedrich-Engels-Straße 149, 13158 Berlin-Rosenthal Tel. 030 / 41 72 09 42 • Fax 030 / 41 72 09 43 www.restaurant-siena.de



Täglich geöffnet von 12.00 bis 23.30 Uhr - Dienstag Ruhetag



- Gutschein-

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie und eine Begleitperson im Restaurant Siena je 1 Glas Prosecco. Gültig bis 30.11.2025



BESONDERE KUCHEN UND TORTEN AUS ROSENTHAL

Willkommen bei Miel, unserer kleinen Patisserie hier im schönen Rosenthal.

Mit viel Liebe und handwerklicher Sorgfalt backen wir besondere Kuchen und
Torten, die Ihre besonderen Momente noch schöner machen.

Ob saftiger Kuchen für die Familienfeier, eine festliche Torte zum Geburtstag oder ein feiner Gâteau für ganz besondere Feste, bei uns finden Sie genau das Richtige für Ihren Anlass.

Jetzt anfragen unter info@miel-patisserie.com



Josefa Anna Offenhausen Konditormeisterin Hauptstr. 155 | 13158 Berlin +49 (0) 174 2034 133 info@miel-patisserie.com www.miel-patisserie.com Folg uns gerne auf Instagram ② patisserie.miel



Die Wönchmühler Straße 9 - es gibt noch Wunder







Von Jutta Mach

Als mein Mann und ich im Jahr 1997 nach Rosenthal zogen, unternahmen wir natürlich zahlreiche Spaziergänge, um den Ort kennenzulernen. Damals gab es noch viele freie Stellen im Straßenbild, im Nesselweg

erfreute eine Gartenkolonie das Auge (und abends hörte man die Nachtigall), gleich nebenan standen Hallen, die der Großhandel genutzt hatte, im Gutsgelände buddelten die Archäologen und hatten auch Erfolg. Rosenthal hat eine lange Geschichte. Am nordöstlichen Ende macht die Hauptstraße einen scharfen Knick und nach einigen Metern stand man vor einer größeren Wiese, dort grasten Pferde. Welch eine Idylle!

In der sich anschließenden Mönchmühler Straße, die über Blankenfelde zum gleichlautenden Ort führt, sah man Gärten, den Friedhof und – ein imposantes Mietshaus, ungewöhnlich groß und hoch für Rosenthal, aber sehr heruntergekommen. Dieses Haus sollte uns viele Jahre beschäftigen, konnten wir doch seinen Niedergang beobachten. Vom Grundstück oder weiteren Gebäuden sahen wir wegen des Wildwuchses fast gar nichts, aber wir wussten, dass die Rosenthaler Grundstücke oft sehr groß sind

Vor allem stellten wir fest, dass es bewohnt war. Den brüchigen Zaun hielt nur noch ein Stacheldraht zusammen, er neigte sich gefährlich nach außen und am Tor hingen immer wieder Zettel mit seltsamen Hinweisen und Warnungen. Und dann trafen wir eines Tages eine Bewohnerin, die den Eingangsbereich fegte. Wir kamen wirklich ins Gespräch, die Frau erzählte ununterbrochen, nur wurden die Geschichten immer ominöser und schließlich verabschiedeten wir uns, ziemlich verunsichert. Damals haben wir wohl mit Gisela Bratvogel gesprochen. Sie wohnte lange mit dem Bruder Gerd zusammen. Allerdings verstarb er 2010 und wurde nebenan auf dem Friedhof beerdigt. Nun war sie ganz allein. Die Wohnverhältnisse waren äußerst prekär, Licht und Wasser waren nicht mehr vorhanden und Frau Bratvogel wurde nahegelegt in ein Heim zu ziehen. Das geschah dann aber erst um 2017 herum. Sie soll 2019 verstorben sein und ich führte zahlreiche Telefonate und schickte Anfragen an Behörden und Friedhofsverwaltungen. Leider gelang es mir nicht den Beerdigungsort herauszubekommen. Vielleicht gibt es einen Leser, der helfen kann.

Das verwaiste Haus verfiel nun immer mehr und wir bedauerten den Zustand. Ein Jahr später sah man öfter Menschen auf dem Grundstück und so schöpften wir Hoffnung. Aber umsonst, bald war wieder Ruhe.

Dann, in den Jahren 2022/23 kam Bewegung in die Angelegenheit. Wir bemerkten

Handwerker der verschiedensten Gewerke, ein Bauzaun wurde aufgestellt und viele Bäume gefällt. Erst jetzt erkannte man, dass das Gelände bis zum "Grünen Band" reichte und genauso tief wie der benachbarte Friedhof war. Eine verfallene Remise kam zum Vorschein. Und der aufmerksame Betrachter konnte lesen, dass das "Architekturbüro Gorenflos", Prenzlauer Berg, hier saniert. Jede Woche gab es etwas Neues zu sehen, die Sanierung machte gute Fortschritte, gewiss nicht einfach bei den Auflagen des Denkmalschutzes. Dass dieses marode Haus wieder zum Leben erweckt wurde, begeisterte uns so, dass ich nun daran dachte, seine Geschichte aufzuschreiben. "Unser Haus", welches natürlich auf der Denkmalsliste steht, wurde im Jahr 1906 in der damaligen Hauptstraße 174 erbaut. Erst 1930 wurde daraus die Mönchmühler Straße 9. Anhand der alten Adressbücher nehmen wir an, dass der Bauherr wohl Ernst Wilhelm Friedrich Bratvogel war. Am 17. Januar 1873 wurde er in Rosenthal geboren und am 4. Februar 1957 ist er in der Mönchmühler Straße 9 verstorben. Am 17. August 1895 heiratete er Minna Maria Mannke (1872 – 1944). Sie hatten zwei Töchter, die im Kindesalter verstarben und einen Sohn Paul Erdmann, geb. 18. Februar 1898. 1930 heiratete dieser in Wensickendorf Trude Liedtke, er starb im Mai1984, sie im Oktober. Beide fanden ihre letzte Ruhestätte ebenfalls auf dem benachbarten Friedhof. Durch einen Nachbarn, Herrn Helmut Güssow, der in dem Haus geboren wurde, erfuhr ich schließlich, dass die Kinder von Paul und Trude die Geschwister Gisela und Gerd waren. Sie lebten als letzte Bewohner dort.

Wir kennen auch die Vorfahren des Friedrich (Fritz) Bratvogel. Der Vater Friedrich Hermann lebte von 1838 – 1882, 1868 heiratete er Sofie Marie Therese Bruseberg (1841-1925).

Bereits 1806 lässt sich ein Johann Jacob Bratvogel in Rosenthal nachweisen, er war Hirte und starb am 1.Mai jenes Jahres. In Rosenthal und Umgebung gab es viele Mitglieder der Familie Bratvogel. In den "Winkelwiesen", einem Neubaugebiet in der Nähe, heißt eine Straße nach ihnen, denn auch dieses Land gehörte einem Zweig der Familie. Es gibt unzählige weitere Familienangehörige, mit verschiedenem Verwandtschaftsgrad, sie wirkten in ganz unterschiedlichen Berufen. Auf dem Evangelischen Friedhof sehen wir gleich am Eingang ein Familiengrab der Bratvogels und natürlich finden wir hier auch viele "alte" Rosenthaler, z. B. Wurstmacher, den Chronisten des Ortes, Wagnitz, Seeger, Ziekow, Tasche, Gauert oder Horning. Günter Horning brachte im Jahr 2006 eine umfangreiche Chronik von Rosenthal (1600 – 1850) heraus. Es wird erzählt, dass Fritz Bratvogel, oder doch die Familie, Land an die Evangelische Kirchengemeinde verkauft habe, die 1901 dann den Friedhof anlegen ließ. Ermöglichte ihnen mit der Kaufsumme die Errichtung des prächtigen Hauses mit großer Remise, so abseits vom Dorf?

Das Gebäude bewohnten auch immer Mieter. Das Erdgeschoss gehörte der Familie, aber darüber und auch im Dach war alles vermietet. Die Toiletten waren natürlich auf dem Hof, laut Helmut Güssow standen sie an der Friedhofsmauer. Im Adressbuch von 1928 stehen neben dem Eigentümer und seinem Sohn Paul auch noch ein Weißgerber, ein Metallarbeiter, zwei Fabrikarbeiter, eine Näherin und ein Kaufmann, die ja gewiss auch Familienangehörige hatten.

Bei letzterem handelte es sich um den jüdischen Mitbürger Helmut Loeser, und das Internet weist uns auf einen Stolperstein an der Pankower Mühlenstraße 30 hin. Der 1899 geborene Kaufmann wohnte mit seiner Familie seit 1928 hier in Rosenthal. Seine Frau starb früh und er sorgte allein für die Tochter Ruth. Von 1933 bis 1939 wohnte er mit ihr in der Mühlenstraße. Sie ging im Jüdischen Waisenhaus zur Schule und konnte sich 1939 mit einem Kindertransport nach England retten. Helmut Loeser musste Zwangsarbeit leisten und wurde am 13.1.1942 nach Riga deportiert, wo er

umgebracht wurde. Seine Enkelin widmete ihm ein Triptychon "Kaddisch", das heute im Betsaal des Jüdischen Waisenhauses in der Berliner Straße zu sehen ist.

Interessant ist auch der Hinweis auf das Haus Dietzgenstraße 157 (ehemals Blankenfelder Straße 8, später 48-52). Hier handelt es sich um die ehemalige Gaststätte Bratvogel, dem Zions-Friedhof gegenüber gelegen. Ebenfalls um 1906 wurde sie von Hermann Bratvogel errichtet und zeigt eine ganz ähnliche Fassade (gleiche Stuckelemente) wie in der Mönchmühler Straße 9. Es verwundert weniger, wenn man weiß, dass Hermann der Bruder von Fritz war. Heute finden wir hier Werkstätten für Autoreparaturen bzw. Sanitärbedarf. Ich kann mich noch gut an den großen Saal erinnern, denn in den 50er Jahren trat ich hier im Rahmen einer Weihnachtsfeier als kleine Tänzerin auf. In der Denkmalliste des Bezirks Pankow sehen wir unter der Objektnummer 09030279 das Ensembleteil Wohnhaus & Stall & Remise von 1906, Eigentümer Bratvogel. Leider bewahrt die Feststellung eines schützenswerten Gebäudes nicht vor Schaden. Jemand muss sich schon kümmern, hat dann aber die umfangreichen Auflagen zu erfüllen. Dies kostet Arbeit und Geld und setzt natürlich Fachwissen voraus. Unser "unglückliches Haus" hatte das Glück im Jahr 2020 von Sybille Ugé und Matthias Gorenflos entdeckt zu werden. Ich zitiere aus dem Schriftwechsel mit dem Architekten: "Wir haben das Haus am 1. April 2022 gekauft. ... Wir mussten uns zunächst mit der Denkmalpflege einig werden, was kein leichtes Unterfangen war. Im Sommer 2022 haben wir den ersten Bauantrag gestellt. Ein Jahr später wurde die Baugenehmigung erteilt." Erst danach konnten im Sommer 2023 die richtigen Arbeiten beginnen. "Die alte Remise war nicht mehr zu retten. Wir haben sie durch ein neues Gebäude gleicher Kubatur ersetzt. Diese Remise ist ein Strohballenbau. Das ist eine zukunftsweisende Bauart, die im Vergleich zum konventionellen Bau einen sehr kleinen ökologischen Fußabdruck hinterlässt. Da es in Deutschland für diese Bauart kaum konkurrenzfähige Anbieter gibt, haben wir unsere Strohpaneele in Litauen gekauft. Das war eine gute Entscheidung und es klappte alles sehr gut". Die neue Remise in Rosenthal ist damit ein Pilotprojekt, die Bauherren wollen zeigen, dass man mit dieser Bauweise moderne Häuser errichten kann. Das Haupthaus wurde entkernt und ist im Innern nicht wiederzuerkennen, eine Wendeltreppe verbindet die Etagen. Frau Ugé und Herr Gorenflos werden hier mit Familie und Freunden wohnen und arbeiten.

Nachdem in den letzten Jahrzehnten so manches Haus am Rosenthaler Anger saniert und verschönert wurde, ist das weiße Haus am Ortsausgang noch einmal ein Höhepunkt. Wie gut, dass es Menschen gibt, die das Potential so eines alten Gebäudes erkennen, Kraft und Mut haben, sich seiner anzunehmen.

Wir wünschen den neuen Eigentümern viel Glück, Gesundheit und Freude im neuen Heim.

Nachdenkenswert auch die Inschrift im Thympanon: "Alterum postea solvemus" – Das weitere klären wir später.

Und vielen Dank!

Bei der Recherche halfen Maritta Schödel und Jörg Schulz. Vielen Dank auch für die Gespräche mit Christel Liebram, Manfred Kirchhof, Matthias Gorenflos und Helmut Güssow.

Der Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V. bedankt sich bei Jutta Mach und dem Freundeskreis der Chronik Pankow e.V. für die Erlaubnis zur Übernahme dieses Artikels.



Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag, Sonntag und Feiertage

12:00 - 22:00 Uhr

Samstag

12:00 - 23:00 Uhr

Montag Ruhetag, außer an Feiertagen

Telefon: 030 27 49 1518



Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie und eine weitere Person das erste Getränk gratis (Glas Wein, Bier oder Softdrink)





Wir führen tolle Romane, spannende Krimis und gute Sachbücher, zauberhafte Kinder- und Jugendbücher, lustige Spiele und schöne Geschenke.





Bestellen Sie im Laden, telefonisch, per Whatsapp 0152 286 11 655, per Mail oder in unserem Webshop über www.kiezbuch-wilhelmsruh.de.

Öffnungszeiten: Mo 13-18 Uhr • Di-Fr 10-18 Uhr • Sa 11-13 Uhr Edelweißstr. 1 • 13158 Berlin • info@kiezbuch-wilhelmsruh.de

IHRE TIERARZTPRAXIS IN PANKOW-WILHELMSRUH





Wir freuen uns sehr, Sie gemeinsam mit Ihrem Tier in unseren modernen Praxisräumen zu begrüßen.

Ute Schäfer & Anita Kapahnke Tierärztinnen



Goethestraße 17. 13158 Berlin

Telefon: (030) 498 568 80

www.tierarztpraxis-pankow.de info@tierarztpraxis-pankow.de



Montag u. Freitag 9 - 17 Uhr, Dienstag/Mittwoch/Donnerstag 10 - 18 Uhr Terminsprechstunde



See-, Feuer-, Erd- und Sozialbestattungen

Ihr Berater im Trauerfall, Erledigung aller Formalitäten!

BESTATTUNGEN LOTHAR SCHULZE

Inh. Anne-Kathrin Kutter

Hauptstraße 20 13158 Berlin Tel. (030) 916 67 54

schulze.lothar1@gmx.de www.Bestattung-Schulze-Berlin.de



LVM-Versicherungsagentur

Martin Waldow

Edelweißstr. 19a 13158 Berlin Telefon 0176/624 13 579 https://agentur.lvm.de/waldow





Berlin 3 PV-Energie · E-Mobilität · E-Installation S Elektr®

Berlin Elektro Mizrak

Hauptstraße 130 · 13158 Berlin 030 844 22 774 · 017672125329 www.berlinelektro.net info@berlinelektro.net

Ihr Spezialist für



Photovoltaik



Elektroinstallation



E-Mobilität



Wärmepumpen

Vision:

Berlin Elektro steht für zukunftsorientiertes Handwerk: Wir verbinden regionale Nähe, Familienwerte und modernste Technik, um nachhaltige und innovative Energielösungen zu schaffen.

Mission:

Wir stellen den Kunden in den Mittelpunkt, setzen Ideen schnell und zuverlässig um und kombinieren traditionelle Meisterqualität mit Innovation - für Ergebnisse die heute überzeugen und morgen bestehen.

Das Programm in Kürze

Die Programmteile aller Veranstaltungsorte in chronologischer Abfolge

Freitag, 19. September 2025

		g)
<u>Uhrzeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Programmteil</u>
18:00	Festgelände	Beginn des Markttreibens der Schausteller und Händler
18:00	große Bühne	Begrüßung der Gäste, Infos und Musik vom Fest-DJ Marinhio
18:00	kleine Bühne	Unterhaltung mit DJ NC Chris
19:00	große Bühne	Eröffnung des 52. Rosenthaler Herbstes durch die
		Bezirksbürgermeisterin von Pankow Dr. Cordelia Koch
		und den Vorsitzenden des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V.
40.00	0. 5.4	Prof. Hans-Detlef Stober
19:20	große Bühne	Handgemachte Livemusik mit der Berliner Band UPSENDER
22:00	beide Bühnen	Ende der Livemusik, musikalischer Ausklang mit den Fest-DJ's
22:30	Festgelände	Ende des ersten Festtages.
		Samstag, 20. September 2025
13:00	Festgelände	Beginn des Markttreibens der Schausteller und Händler / Info- und Kreativmarkt
13.00	große Bühne	Musikalische Einstimmung und Infos vom Fest-DJ Marinhio
13:10	große Bühne	Tanzstudio Ludwig aus Französisch Buchholz
13:50	große Bühne	Unterhaltungsmusik und Show-Einlagen vom Fest-DJ
14:20	große Bühne	Ballett- und Tanzschule Sylvia Hadrich
15:00	Landhaus	Kindermusikprogramm der Musikschule Tomatenklang
15:00	große Bühne	Musikalische Unterhaltung mit dem Fest-DJ
16:00 16:00	Landhaus	Rabatz - Puppentheater
17:00	große Bühne Landhaus	Schüler-Rockband des Georg-Herwegh-Gymnasiums "Dance in Landhaus"
17:00	große Bühne	Unterhaltungsmusik und Show-Einlagen vom Fest-DJ
18:00	Landhaus	M 1 1 T C1 Dul
18:00	große Bühne	"The Greatest Hits Show" mit der Weimarer Live-Band
18:30	kleine Bühne	DJ Kai Stabilke führt sie durch den zweiten Abend. The Greatest Hits Show
19:00	Landhaus	"Landhaus sucht den Superstar"
22:00	beide Bühnen	Ende der Livemusik, musikalischer Ausklang mit den Fest-DJ's
22:30	Festgelände	Ende des zweiten Festtages, danach Festausklang im Restaurant "Bollenpiepe".
		Sonntag, 21. September 2025
09:00	Kirche	Turmblasen mit dem Posaunenchor Wilhelmsruh
10:00	große Bühne	Open Air Festgottesdienst mit Pfarrer Sven Stoltmann
11:30	Festgelände	Beginn des Markttreibens der Schausteller und Händler / Info- und Kreativmarkt
11:30	große Bühne	Musikalische Einstimmung und Infos vom Fest-DJ
11:40	große Bühne	JEB-Band, eine Blasmusikformation des Jungen Ensembles Berlin
12:00	kleine Bühne	Musik "vom Band" und Livemusik mit dem Duo Rolog
15:00	Hauptstraße	Großer Festumzug, Moderation auf Höhe Kirche/Gemeindehaus
16.00	große Bühne	Livemusik mit dem Country-Duo "Fairschärft"
16:30	Landhaus	Jonglage & Comedy mit Jochen Falk
17:30 17:45	Landhaus Landhaus	Mitmachtanz für Kinder Tanzgruppe "No Limit"
17:45	Kirche	"Lebendiges Barock" Abschlusskonzert Rosenthaler Kirchensommer
10.00	KIICHE	(siehe auch Seite 13)
19:30	Festgelände	Ausklang und 20:00 Uhr Ende des dritten Festtages

International, Regional – Für Sie in der Besten Lage – VON POLL IMMOBILIEN Berlin-Pankow



Seit vielen Jahren sind wir als VON POLL IMMOBILIEN Berlin-Pankow stolz darauf, ein aktiver Teil unserer lebendigen Gemeinschaft zu sein. Unser Engagement zeigt sich besonders in der Unterstützung des Rosenthaler Herbstes, einem Event, das das kulturelle Herz unseres Bezirks bildet und jährlich zahlreiche Besucher anzieht. Durch unsere kontinuierliche Präsenz und Förderung dieses Festes tragen wir dazu bei, die einzigartige Atmosphäre und den Zusammenhalt in Rosenthal zu stärken.

Dieses tiefe Engagement für unsere Gemeinschaft spiegelt sich auch in unserer Arbeit wider. Wenn es um den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie geht, sind wir Ihre erste Adresse. Mit unserer fundierten Marktkenntnis und einem breiten Netzwerk haben wir bereits zahlreichen Rosenthalern zu ihren Traumimmobilien verholfen. Vertrauen Sie auf die Expertise und den exzellenten Service von VON POLL IMMOBILIEN Berlin-Pankow – Ihr verlässlicher Partner in den besten Lagen.

Wir sind natürlich nicht nur für alle Rosenthaler da, sondern auch für unsere Pankower. Darüber hinaus haben wir im letzten Jahr unseren Shop in Berlin Prenzlauer Berg eröffnet und sind nun mit über 33 Shops in Berlin & Brandenburg für Sie da.

Shop Berlin Pankow Florastraße 1, 13187 Berlin 030 – 20 14 37 10 pankow@von-poll.com Shop Berlin Prenzlauer Berg Prenzlauer Allee 52, 10405 Berlin 030 – 20 14 37 10 pankow@von-poll.com



Agip Service-Station Thomas Weickardt

Dietzgenstraße 127 - 13158 Berlin Tel. 030 / 47 75 04 41 - Mobil 0177 / 6 11 06 89 E-Mail: info@agip-pankow.de



BACKSHOP UND CAFÉ-BAR, 24 STUNDEN-SERVICE, GETRÄNKE-MARKT, LOTTO, SB-WASCHANLAGE





WAGENPFLGE





ZWEI LECKERE
BURGER ZUM
PREIS VON EINEM







Malermeisterbetrieb Tim Körtel Wallenroderstr.7-9 , 13435 Berlin

- Fassadenarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Dekorative Gestaltung
- Anti-Graffitibeschichtung
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsystem
- Gebäudeenergieberatung





Tel. 030 / 477 57 180

www.koertel-malermeisterbetrieb.de



Fotografie | Studio | Labor | Shop

www.dasgrossfoto.de

Jonas Groß

Fotografenmeister

Dietzgenstraße 39 13156 Berlin-Pankow

Tel. 030 476 23 20 info@dasgrossfoto.de

Mo-Fr 10:00 -19:00 Uhr Samstag mit Termin



Kfz-Meisterbetrieb Peter Schulz

Jetzt Räderwechsel mit Einlagerung

- Ölwechsel
- Inspektion
- Boschdienst

Unfallreparatur EU-Neuwagenspezialist

bis zu 30% Preisvorteil!

13158 Berlin-Rosenthal • Hauptstraße 169 Tel.: 030-917 40 225 • mobil: 0151-120 56 985 F-Mail: kfz.schulz@t-online.de • www.kfz-schulz-rosenthal.com





Alles aus einer Hand!

Karosserie · Lack · Mechanik

KFZ-Werkstatt Detlef Lindner

Hauptstraße 43 · 13159 Berlin

Tel. 030/9 13 12 52

info@identica-Lindner.de - www.kfz-lindner.de









Erleben Sie Urlaubsfeeling im Holiday Spa, nur 5,2 km von der Rosenthaler Dorfkirche entfernt.



DEINE HAUT. Deine Schönheit. Dein Moment.

Erlebe wohltuende Behandlungen, die Haut, Seele und Sinne berühren.

- · Agua Facial
- · Japanisches Head Spa
- Laser Haarentfernung

So funktionierts:

- Termin online buchen unter www.patriziashautstudio.de
- Gutschein mitbringen und vor Ort einlösen

Patrizias
HAUTSTUDIO

PATRIZIAS HAUTSTUDIO

Blankenburger Str. 4, 13156 Berlin Telefon/WhatsApp: +49 176 32404261

www.patriziashautstudio.de



Neueste Entwicklungen auf der Stammstrecke der Heidekrautbahn



Baufortschritte und Planfeststellungsverfahren im Fokus

Die Reaktivierung der Stammstrecke der Heidekrautbahn, welche gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg sowie dem VBB im Rahmen des Infrastrukturprojekts i2030 umgesetzt wird, symbolisiert einen wichtigen Schritt für die Mobilität im Berliner Umland. Nach Jahrzehnten ohne regelmäßigen Personenverkehr soll die traditionsreiche Bahnstrecke wiederbelebt und in das moderne Nahverkehrsnetz integriert werden. Ziel ist es, Pendlerinnen und Pendlern mehr Komfort und schnellere Verbindungen in die Hauptstadt zu bieten und gleichzeitig die wirtschaftliche Entwicklung der angrenzenden Gemeinden zu fördern. Dabei soll die regionale Vernetzung gestärkt, neue Chancen für Tourismus und Wohnraum geschaffen und langfristig eine nachhaltigere Mobilität sowie eine höhere Lebensqualität in der Region erreicht werden.

Im Rahmen des laufenden Streckenausbaus soll die etwa 14 Kilometer lange Stammstrecke zwischen Berlin-Wilhelmsruh und dem Abzweig Schönwalde modernisiert und mit acht neuen Stationen, unter anderem in den Gemeinden Mühlenbecker Land und Schildow, versehen werden. Für die erste Betriebsstufe ist ein ganztägiger 60-Minuten-Takt zwischen dem Bahnhof Basdorf in Brandenburg und dem Regionalverkehrshalt Berlin-Wilhelmsruh geplant.

Langfristig ist außerdem die Durchbindung der Heidekrautbahn vom Regionalhalt Berlin-Wilhelmsruh über die Nordbahn bis zum Bahnhof Berlin-Gesundbrunnen vorgesehen, um die Anbindung an den Berliner Nahverkehr weiter zu verbessern.

Doch was hat sich seither getan? Ein genauer Blick auf die aktuellen Entwicklungen zeigt, wie das Vorhaben Schritt für Schritt Gestalt annimmt.

Regionalbahnhof Wilhelmsruh nimmt Gestalt an

Seit dem offiziellen Start der 2. Bauphase im November 2024 nehmen die Bauarbeiten am Regionalbahnhof Berlin-Wilhelmsruh stetig Gestalt an. Direkt neben der bestehenden S-Bahn-Strecke wurde bereits eine Spundwand in den Boden eingebracht. Sie sichert den Höhenunterschied zwischen Gleisanlage und Zugangsrampe zum Bahnsteig. Die neue Station entsteht somit nicht wie früher ebenerdig, sondern auf gleicher Höhe wie die derzeitige S-Bahn-Strecke.

Derzeit wird der Damm aufgebaut: Rund 40.000 Tonnen Erdmaterial werden dafür verfüllt und schrittweise stabilisiert – größtenteils aufbereitet und wiederverwertet von anderen Berliner Baustellen. Das reduziert den Ressourcenverbrauch und mindert gleichzeitig das Verkehrsaufkommen durch kürzere Transportwege. Parallel dazu werden bereits die barrierefreie Rampe sowie ein zusätzlicher Treppenaufgang angelegt, um künftigen Fahrgästen einen komfortablen Zugang von der Kopenhagener Straße zum neu entstehenden Regionalbahnsteig zu ermöglichen. Im Anschluss folgen der Bau des Bahnsteigs sowie die Errichtung des nahegelegenen Bahnübergangs.





Besonders vandalismus- und diebstahlanfällige Elemente werden dagegen erst vor Inbetriebnahme der Stammstrecke errichtet. Dazu zählen sowohl technische Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik als auch die Ausrüstung sowie Ausstattung des Bahnsteigs.

Gestalterisch soll zudem auf Zurückhaltung und Umweltverträglichkeit gesetzt werden: Grünflächen an den Böschungen sollen künftig für ein stimmiges Gesamtbild sorgen und die Biodiversität im Bahnhofsbereich fördern. Zudem schafft die neue Infrastruktur eine gute Anbindung an die S-Bahn sowie mehrere BVG-Buslinien. Die Fertigstellung des Regionalhalts ist für das 4. Quartal 2025 vorgesehen.

Planfeststellungsverfahren an der Stammstrecke schreitet voran

Bevor die Regionalzüge jedoch ab Wilhelmsruh verkehren können, muss zunächst die knapp 14 km lange Strecke zwischen der Hertzstraße in Berlin und dem Abzweig Schönwalde in Brandenburg umfassend für den SPNV erneuert werden. Derzeit laufen die formellen Planfeststellungsverfahren für diesen Abschnitt.

Aktuell werden im Rahmen der ersten Planänderungen verschiedene Aspekte überarbeitet – darunter Maßnahmen zum Umwelt- und Lärmschutz sowie Anpassungen an Bahnübergängen. Die aktualisierten Unterlagen sollen bis Ende 2025 in Berlin und im Frühjahr 2026 in Brandenburg den zuständigen Planfeststellungsbehörden übergeben werden. Diese prüfen die eingereichten Pläne sorgfältig und entscheiden im Anschluss über das weitere Verfahren – etwa darüber, ob eine erneute öffentliche Auslegung notwendig wird und in welchem Umfang diese stattfinden soll.

Ein zentrales Thema der Umplanungen liegt, wie benannt, auf dem Schallschutz. Die zugrundeliegenden Schallgutachten wurden seitens der NEB bereits umfassend überarbeitet und berücksichtigen nun auch eine perspektivische Nutzung mit Dreifachtraktion. Obwohl die aktuellen Bestellungen lediglich eine Einfachtraktion vorsehen, wird die Infrastruktur so ausgelegt, dass sie auch künftigen Kapazitätsbedarfen gerecht wird. Mit einer Nutzlänge von 140 Metern sind die Bahnsteige dabei so dimensioniert, dass sie bei Bedarf auch drei gekoppelte Fahrzeuge aufnehmen können.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Planungsanpassungen für Bahnübergänge: In Berlin werden die Bahnübergänge unter Beachtung der aktuellen "AV Geh- und Radwege" – eine Ausführungsvorschrift des Berliner Straßengesetzes – angepasst, um den künftigen Anforderungen des Fuß- und Radverkehrs zielgerichtet nachzukommen. In Brandenburg erfolgen die entsprechenden Anpassungen u.a. wegen modifizierter Randbedingungen in enger Abstimmung mit den zuständigen Kommunen, insbesondere mit der Gemeinde Mühlenbecker Land.

Die Umweltplanungen werden fortgeschrieben. Ebenso werden weitere Durchlässe entlang der Strecke erneuert, um den Wechsel von Wildtieren wie beispielsweise Bibern und Fischottern zu erleichtern und so den ökologischen Anforderungen gerecht zu werden.

Projektfinanzierung

Gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg sichert die NEB-AG die Ko-Finanzierung der Wiederinbetriebnahme der Stammstrecke der Heidekrautbahn zwischen dem Abzweig Schönwalde und BerlinWilhelmsruh ab. Dank einer Überbrückungsförderung von rund sechs Millionen Euro durch das Land Berlin
konnte die 2. Bauphase am Regionalverkehrshalt Berlin-Wilhelmsruh bereits vor Bewilligung der benötigten
Bundesmittel starten. Grund: Die Beantragung der Bundesförderung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) kann erst nach Abschluss der noch laufenden Planfeststellungsverfahren und mit
dem Erhalt des Planfeststellungsbeschlusses erfolgen.

Geplant ist, dass der Bund bis zu 90 Prozent der zuwendungsfähigen Bau- und Grunderwerbskosten übernimmt. Ursprünglich wurden für die Reaktivierung der Stammstrecke Baukosten von rund 46 Millionen Euro veranschlagt. Aufgrund zusätzlich notwendiger Lärmschutzwände und allgemein steigender Baukosten ist inzwischen jedoch mit höheren Investitionen zu rechnen.

Text: NEB



Ihr Spezialist für

- Kastendoppelfenster & Denkmalschutz Sanierung
- Wärmeschutzglas für Kastenfenster und alte ISO-Fenster
- Altbausanierung & Neubau
- dekorative Wandgestaltung, Stuck
- Gestaltung & Renovierung von Fassaden
- Wohnung & Treppenhäuser
- sämtliche Malerarbeiten
- Beseitigung von Wasser- und Schimmelschäden
- Einbau von Fenstern und Türen
- Runderneuerung von Fenstern durch die Tischlerei
- energetische Sanierung von Gebäuden und Fenstern
- Innenausbau: sämtliche Bau- & Tischlerarbeiten









Bocian & Eichmann Malerei-Tischlerei GmbH Wichertstr. 49

10439 Berlin

Telefon: +49 30 4445766 www.bocian-eichmann.de

E-Mail: weber@bocian-eichmann.de



Bau- und Hauswart-Service



PARKETT FLIESENVERLEGUNG LAMINAT INNENAUSBAU BETONSANIERUNG DAUERELAST. VERFUGUNG WINTERDIENST



Mühlenbecker Straße 61, 16552 Schildow Tel.: 033056 - 99 53 00 • Fax: 033056 - 99 53 01

Funk: 0173 - 602 64 56

Mail: info@wardenga-berlin.de www.wardenga-berlin.de



Vereinsziele sind u.a.:

- Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehren in ihren Aufgaben und Aktivitäten
- Vorstellung der Aufgaben der Feuerwehr in Schulklassen und Jugendgruppen
- Nachwuchsarbeit

Interessenten an der Arbeit der Feuerwehr und an unserem spannenden Vereinsleben sind herzlich willkommen.



Kontakt: info@freundederfeuerwehr-berlin.de

1. Vorsitzender: Wolfgang Wardenga - Mobil: 0173 - 602 64 56

Fur Geschichte des Rosenthaler Herbstes

Dieser Beitrag ist den Rosenthalern gewidmet, die unser Fest einst ins Leben riefen. Unser Dank gilt insbesondere dem Erfinder des Rosenthaler

Herbstes Hans Moser.

Er wurde 1938 in Halle an der Saale geboren. Er lernte Fotograf und war später als Kameramann und Trickgestalter tätig. 1960 hatte es ihn nach Berlin verschlagen und seit 1969 ist sein Wohnort Rosenthal. 1968 gründete der freiberufliche Kameramann gemeinsam mit Thomas Rosié in der Metzer Straße im Prenzlauer Berg die Moser & Rosié GmbH. Die Firma, die noch bis 2013 bestand, war auf qualitativ hochwertige Trick- und Animationsfilme, Werbefilme und Spielfilme



spezialisiert. Sie war der einzige Hersteller von Spezialeffekten im Bereich Animation in der DDR.

Hans Moser war zu dieser Zeit Mitglied der NDPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands) und damit quasi automatisch in der Nationalen Front der DDR¹ organisiert. Der damalige Sekretär der SED-Wohnparteiorganisation in Rosenthal hielt den freiberuflichen Kameramann Hans Moser auf Grund seines künstlerischen Hintergrundes für prädestiniert, etwas mehr "Kultur" nach Rosenthal zu bringen. So wurde er Anfang der 70er Jahre konkret beauftragt, in Rosenthal eine Kulturveranstaltung zu organisieren. Gemeinsam mit Karl Klinge (Nationale Front) und Karl Ackermann (WPO-Sekretär) überlegte er, wie so etwas aussehen könnte. Er hatte gehört, dass noch bis in die 50er Jahre Erntedankfeste in Rosenthal gefeiert wurden. Im Sozialismus gab es diese Feste offiziell nicht. Sie galten als Relikte der Vergangenheit. Inzwischen gab es in Rosenthal auch so gut wie keine Landwirtschaft mehr.

"Wir brauchten also einen anderen Namen. So erfand ich den Namen Rosenthaler Herbst", sagt Hans Moser. Das erste Fest wurde offiziell 1974 im Vorfeld des 25. Jahrestages der DDR gefeiert, der am 7. Oktober begangen wurde. Damit war zumindest die Genehmigung kein Problem. Es fand vor der damaligen Tankstelle an der Kreuzung Friedrich-Engels-Straße/Hauptstraße statt. Wie auf den alten Plakaten zu erkennen ist, wurde der Zusammenhang zum DDR-Feiertag später nicht mehr direkt hergestellt. Nach der Wende rückte der Gedanke des Erntedanks wieder ins Blickfeld. Nun beteiligten sich auch die evangelische Kirchengemeinde (heute Mitglied des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V.) sowie die Siedler und Kleingärtner in Rosenthal zunehmend am Rosenthaler Herbst.

Zunächst fing aber alles ganz klein an. Hans Moser und die anderen Aktivisten machten sich auf, um Verbündete für ihr Vorhaben zu finden.

¹ Die **Nationale Front** der Deutschen Demokratischen Republik (bis 1973 **Nationale Front** des demokratischen Deutschland) war ein Zusammenschluss aller Parteien und Massenorganisationen der **DDR**. Die Nationale Front stand unter Führung der SED, die über die Wohngebietsausschüsse relativ umfassend Einfluss und Kontrolle bis in die Wohngemeinschaften ausübte. Die Nationale Front entwickelte auch lokale Aktivitäten, unterhielt Wohngebietstreffs und kümmerte sich um Ordnung und Sauberkeit in den Wohngebieten.





Alfred Claus mit seiner freiwilligen Rosenthaler Feuerwehr, die Gaststätten des Dorfes der Bäckermeister und VEB Stadtgrün schlossen sich ihnen an. Auch Frau Förster vom örtlichen Dorfkonsum war jedes Jahr dabei. Hinzu kamen jene Rosenthaler, die durch das Hämmern und Sägen auf dem Festplatz angelockt wurden und dann spontan mit zupackten.

Von Fest zu Fest wurden es mehr Anwohner, die aufgrund der positiven Erinnerungen an das vergangene Fest wieder mitmachten. Zum Beispiel die bekannten Namen im Ort wie die Familien Bratvogel, Seeger, Katz und viele andere mehr ließen sich für das neue Großereignis im Ort begeistern. Die Firma Lampe baute zu einem der nächsten Feste unentgeltlich eine Festbühne, auf der z.B. die Tanzgruppe des VEB Bergmann Borsig, Kinder aus dem örtlichen Kindergarten, Schüler aus der 21. Oberschule und andere Künstler die Rosenthaler erfreuten. Heute kaum noch vorstellbar: Am Samstagabend luden alle drei noch bestehenden Gaststätten die Festbesucher zum Tanz in ihre Säle ein.

"Nachdem das Fest zu Ende war und alle Wurst- und Brezelstände von der Wiese verschwunden und die Musik verklungen war, spürten wir die tiefe Wirkung dieser Tage", so Hans Moser. "Nach einem ersten Fest 1973 (das war gewissermaßen das Pilotprojekt) kamen Bürger zu mir, die anboten, uns beim nächsten Fest unterstützen zu wollen. Auch das Klima im Ort veränderte sich. Wir begegneten einander freundlicher, verständnisvoller und erkannten bei den Gesprächen auf dem Fest gemeinsame Interessen. Es hat mir Spaß gemacht, dieses Vorhaben "Rosenthaler Herbst" anzuregen und bei seiner Verwirklichung meine ganze Kraft einzusetzen, immer unterstützt durch die unentbehrliche Hilfe meiner Frau Christel. Ich fühlte mich immer wohl in Rosenthal, das ich von Jahr zu Jahr mehr als eine Gemeinschaft empfand. Ich hatte hier meinen Platz, meine Aufgabe, meine Erfolge und daran Freude."

Das Gespräch mit Hans Moser führten Dr. Dieter Bonitz und Klaus-Jürgen Lebede im Jahr 2018





NORDCAR - Inh. Dirk Sonnenberg



030.9 16 61 19 0172/7283234



Wir sind gerne für Sie da!

Nordendstraße 47 13156 Berlin service@nordcar.de www.nordcar.de

NORDCAR

NEU: Achsvermessung bei Transportern bis 4.5 t

TÜV/AU · Inspektion aller Typen · Klimaanlagenservice KFZ-Elektronik · Instandsetzung Automatik & Schaltgetriebe Unfallinstandsetzung und Gutachten · Abschleppdienst PKW An- und Verkauf · Beratung beim Gebrauchtwagenkauf

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 7.30-18.00 | Di, Do 7.30-19.00 Uhr







TETTO - Dachdeckerei Rutz & Treisch GmbH

Dachdecker- Dachklempner- Zimmererarbeiten & Bauwerksabdichtungen

sowie diverse andere Service- und Bauleistungen am Haus vom Keller bis zum Dach

Kirchstraße 9-15 in 13158 Berlin

Büro: 030 / 77378282

E-Mail: tetto-dach@mail.de

Kleiner Ratgeber für Haustierfreunde



Hotspot Berlin-Brandenburg: Lungenwürmer!

Berlin hat neben all den Sehenswürdigkeiten, den Party Locations und internationalen Restaurants nun auch eine besonders hohe Dichte an Lungenwürmern zu bieten. Das ist interessant für alle, die mit Hund oder Katze zusammenleben. Die regelmäßige Entwurmung des Haustiers ist in den letzten Jahren etwas aus der Mode gekommen. Viele Menschen wollen näher an der Natur leben und keine in ihren Augen unnötigen Behandlungen oder prophylaktischen Maßnahmen bei sich selbst oder ihrem Haustier durchführen lassen. Wenn Hund oder Katze Durchfall haben, liegt der Gedanke nahe, dass es sich um einen Wurmbefall handeln könnte.

Wenn der Kot iedoch unauffällig und fest ist, das Tier aber Symptome im Bereich des Herz-Kreislauf-Systems oder der Lunge hat, beziehungsweise neurologische Probleme oder unvermittelt Störungen der Blutgerinnung zeigt, kommt man nicht gleich auf die Idee, dass dies durch Würmer verursacht sein könnte. Apathie, Lethargie und Gewichtsverlust bei unverändertem Stuhl führen oft zu umfassender und sehr teurer Diagnostik, die mit Blutuntersuchungen und bildgebenden Verfahren einhergeht. Oft wird erst ganz am Ende des Prozesses die Differenzialdiagnose Lungenwurmbefall in Betracht gezogen. Auch wir Tierärztinnen müssen uns gedanklich darauf einstellen, dass sich das Vorkommen von bislang seltenen Parasiten in unseren Breiten steigert. Ansteckungsguellen für Hunde und Katzen sind Schnecken als Zwischenwirt, sowie auch Ratten Mäuse und Vögel. Die Schnecke muss nicht vom Hund selbst gefressen werden, es reicht, wenn er das Gras frisst, auf dem eine Schnecke ihren Schleim hinterlassen hat. Viele Hunde fressen immer mal wieder Gras, freilaufende Katzen fangen gerne mal Maus oder Vogel. Spielzeug oder Futterschüsseln werden im Sommer im Garten stehen gelassen, in der Nacht kriecht eine Schnecke darüber und am nächsten Tag kann sich das Haustier schon infizieren. Der Sommer 2025 war bisher sehr nass, dies führt zunächst zu einer Vielzahl von Schnecken und sehr wahrscheinlich auch zu einer höheren Anzahl an Lungenwurminfektionen bei unseren Haustieren. Melden Sie sich gerne bei Ihrer Tierarztpraxis, wenn sie dem Befall mit Lungenwürmern vorbeugen wollen oder ihr Tier diesbezüglich untersuchen lassen wollen.

Text: Dr. Hildegard Rexroth, Tierarztpraxis Rosenthal





WWW.HOLYDOG.DE

FRISCHFLEISCH FÜR HUNDE UND KATZEN

2x IN BERLIN

Prenzlauer Berg

Pankow Rosenthal

Wisbyer Straße 3 10439 Hauptstraße 105 13158 +49 (0)30 622 020 98

+49 (0)30 351 047 93





N=10≥1 5 Elemente Physiotherapie & Heilpraktik

- NA III ---

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik nach NAP
- Kinder- und Erwachsenen-Bobath PNF
- Angewandte Kinesiologie
- Krankengymnastik am Gerät
- Fußreflexzonentherapie
- Klassische Massagen Shiatsu Qi Gong
- TCM Präventionskurse (PMR, NW, RS)
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche und vieles mehr

T. 91743066 • www.5elemente-praxis.de



Unterstütze unsere Praxis ab sofort als

PHYSIOTHERAPEUT (M/W/D)

in Teil- oder Vollzeit

Scan mich, bewirb Dich!





Strafrecht - Jugendstrafrecht - Strafvollstreckungsrecht Betäubungsmittelrecht - Waffenrecht - Verkehrsrecht



Straße 4, Platz A, Nr. 5 13089 Berlin Fon 030 32 66 31 79 Fax 030 47 29 665 Mobil 0173 28 49 768

www.strafrecht-stober.de / kontakt@strafrecht-stober.de





Domenick Seyda Schornsteinfegermeister





Glockenblumenweg 67, 12357 Berlin

Telefon: +49 176 32427420

E-Mail: seyda.schornstein feger@gmail.com

Kfz-Zulassung-24.Berlin

Zulassungsdienst Nicole Wischnewski



13127 Berlin Jean-Calas-Weg 18 Telefon 030 48331394 Mobil 0172 3254320 Fax 030 48331825 www.Kfz-Zulassung-24.Berlin info@kfz-zulassung-24.berlin

Wolter Bestattungen

Ihr Pankower Familienbetrieb

13125 Berlin, Alt-Buch 38A Tel.: 949 30 57

13156 Berlin, Dietzgenstr. 92 Tel.: 477 28 70

info@wolter-bestattungen.com www.wolter-bestattungen.com

Blumen Müller

Gartenbaubetrieb in Französisch-Buchholz

Gartencenter: Rosenthaler Weg 70 13127 Berlin Buchholz

030 474 28 07

www.blumenmueller-berlin.de

Postanschrift:



Blumen Müller GmbH Gartenstraße 15 13127 Berlin Buchholz

blumenmueller-berlin@gmx.de





Galerie in der Schmiede

Veranstaltungsreihe

Künstlervortrag zur Vernissage

Referentin: Kristin Rattke

Thema: Gemälderestaurierung

ein vielschichtiger Beruf

Termin: 23.09.2025 18:00 Uhr

Ort: 13158 Berlin-Rosenthal

Hauptstraße 147b (historischer Dorfkern)

Eintritt: frei

Kontakt: Gösta Gablick

030/9123692

goestagablick@gmail.com www.goesta-gablick.de

mit freundlicher Unterstützung von:



Verein für Pankow e.V.



Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V.



Freundeskreis der Chronik Pankow e.V.



BRENNHOLZTAG

Samstag, 25. Oktober 2025 11:00 bis 16:00 Uhr im Forstamt Pankow

Genießen Sie den Herbst und kommen Sie dabei mit den Revierleitungen und Auszubildenden ins Gespräch. Erfahren Sie alles rund um den Wald sowie die Arbeit und Ausbildung bei den Berliner Forsten.

ANGEBOTE:

- Wildfleischverkauf mit Imbiss. Waffeln & andere Leckereien
- Schmuck, Strick- & Filzwaren
- Kinderspielzeug & -kleidung
- Dekoratives aus Holz
- Ölmühle, Hofladen & Imkerei
- Jaadhunderassenvorführuna
- Jagdhornbläser, Falkner u.v.m.

KONTAKT:

Astrid Hennicke Telefon: 030 47498811

astrid.hennicke@forsten.berlin.de

www.berlin.de/forsten

MITMACHAKTIONEN:

- Holzspielzeug, Malen, Basteln
- Grünholzdrechseln
- Stockbrot backen
- · Berliner Feuerwehr & Jugendfeuerwehr Blankenfelde

ANFAHRT:

Forstamt Pankow Blankenfelder Chaussee 9 13159 Berlin Bus 107 Revierförsterei Blankenfelde, Direkt an der B 96 a







Rosenthaler Bürgerinnen und Bürger in historischen Kostümen aus verschiedenen Epochen. die von unserem Vereinsmitglied Karin Ketel instandgehalten und beim großen Festumzug am Sonntag wieder zu sehen sein werden. Wie die Umzüge in den letzten 20 Jahren aussahen, können Sie sich hier anschauen: https://dorf-rosenthal.de/videodokumentationen-des-vereins/ historische-videos-vom-rosenthaler-herbst-2005-jetzt

Sie wollen hier keine Anzeige schalten aber den Bürgerverein und den nächsten Rosenthaler Herbst trotzdem unterstützen? Dann freuen wir uns über jede Spende.

Überweisen Sie bitte Ihren Betrag auf das Konto des Bürgervereins Dorf Rosenthal e.V. bei der BBBank e.G.

IBAN: DE 88 6609 0800 0000 3019 73

Zahlungsgrund (Beispiel): Spende Rosenthaler Herbst 2026 Für Spenden bis zu 300 Euro genügt der Kontoauszug, um die Spende gegenüber dem Finanzamt nachzuweisen. Unter https://dorf-rosenthal.de/spenden finden Sie einen vereinfachten Zuwendungsnachweis nach § 50 Abs. 4 Nr. 2b EstDV.

Hier können Sie sofort über PayPal spenden



Wir danken allen Sponsoren und Spendern!



Lars Bocian

Ihr Abgeordneter für Rosenthal, Wilhelmsruh und Niederschönhausen

E-Mail: kontakt@lars-bocian.de

Bürgersprechstunden im Oktober:

14.10.2025, 18 Uhr: Bürgerbüro 21.10.2025, 18 Uhr: Bibliothek Wilhelmsruh Dietzgenstr. 87, 13156 Niederschönhausen Hauptstraße 32, 13158 Wilhelmsruh



Zusätzlich: Bürgersprechstunde in Rosenthal zum Thema Verkehr - 23.09.2025, 18:30 Uhr im Café "Zur Alten Backstube", Hauptstr. 155

Unser Fest findet auf dem traditionellen Dorfanger zwischen Schönhauser Straße (Bismarckeiche) und An der Vogelweide (Hauptstraße 154) statt.



Hinweise des Veranstalters:



Die Sicherheitskontrollen am Zugang zum Festgelände haben sich bewährt. Jeder Besucher ab 14 Jahre erwirbt gegen eine kleine Sicherheitsgebühr ein Armbändchen, das jeweils für den ganzen Tag gilt. An den Zugängen kann es daher vorübergehend zu kurzen Wartezeiten kommen. Dafür bitten wir im Voraus um Verständnis und etwas Geduld.

Parkmöglichkeiten sind in unmittelbarer Festnähe <u>nicht</u> vorhanden. Bitte beachten Sie die Halteverbote auf der Hauptstraße, der Schönhauser Sraße und am Sonntag auch im Nesselweg. Auf dem Festgelände ist die Einund Durchfahrt am Freitag, Sonnabend und Sonntag während der Festszeiten nur für Rettungsdienste möglich.

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel: Tram M1, Bus 122 Bus 124 und Bus M21 bis Haltestelle Rosenthal Nord oder alle Bus-Linien, die an der Haltestelle Wilhelmsruher Damm enden (ca. 5 bis 10 Min. Fußweg).





Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V.

c/o Norbert Schulze Hauptstr. 115, 13158 Berlin (Rosenthal) www.dorf-rosenthal.de E-Mail: info@dorf-rosenthal.de



Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, Nr.: VR 24275 B; Gemeinnützigkeit bescheinigt vom Finanzamt für Körperschaften I, 14057 Berlin, Bredtschneiderstraße 5, Steuernummer: 27/657/51585

> www.dorf-rosenthal.de https://www.facebook.com/dorf.rosenthal www.landhaus-rosenthal.de www.kirche-rosenthal-wilhelmsruh.de

V.i.S.d.P.: Prof. Hans-Detlef Stober, Redaktion und Gestaltung: Klaus-Jürgen Lebede

Programm-Änderungen vorbehalten! (Stand: 16.08.2025)



Ihre Immobilienexperten in Berlin Pankow

Wir wünschen allen eine schöne Zeit auf dem Rosenthaler Herbst.

Besuchen Sie uns gerne an unserem Stand.

Wir freuen uns Sie rund um das Thema Immobilien beraten zu dürfen und stehen Ihnen für all Ihre Fragen zur Verfügung.



Florastraße 1 | 13187 Berlin | pankow@von-poll.com Prenzlauer Allee 52 | 10405 Berlin | 030 - 20 14 37 10

www.von-poll.com/berlin-pankow